

Hygiene- und Verhaltensregeln der Regenbogenschule Kempen geltend mit Öffnung ab 07.05.2020 (für Kolleg*innen und Schüler*innen)

GRUNDSÄTZLICHE VERHALTENSREGELN und ABLAUFPLAN

- Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- / Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute nicht berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen, Bussi-Bussi, Ghetto-Faust und kein Händeschütteln.
- Gegenstände wie z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden.
- Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken oder Lichtschaltern möglichst minimieren, z. B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Abstandsregeln von 1,50 m sind überall (im Gebäude und auf dem Schulgelände) einzuhalten.
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen.
- Haupteingangstüren und Klassenraumtüren müssen die gesamte Zeit geöffnet sein (Türklinken dürfen nicht angefasst werden). Dafür werden noch Keile besorgt. Bei kalten Temperaturen werden die Außentüren geschlossen.
- Treppen- und Handläufe sollen nicht angefasst werden
- Schüler*innen und Kolleg*innen tragen Mund-Nasen-Maske, mit der auch der Sicherheitsabstand zu einer weiteren Person eingehalten werden muss (Flure und Pausenhof)
- Gründliche Händehygiene Händewaschen mit Seife für 20 - 30 Sekunden, auch kaltes Wasser ist ausreichend, entscheidend ist der Einsatz von Seife, z. B. nach Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach dem erstmaligen Betreten des Schulgebäudes; vor dem Essen; nach den Pausen; nach dem Toiletten-Gang.

- Damit die Haut durch das häufige Waschen nicht austrocknet, sollten die Hände regelmäßig eingecremt werden. Die Handcreme ist für den Eigengebrauch von zu Hause mitzubringen.
- Händedesinfektion: Grundsätzlich: Durchführung der Händedesinfektion zumindest im Grundschulbereich nur unter Anwesenheit / Anleitung durch eine Aufsichtsperson! Händedesinfektion ist generell nur als Ausnahme und nicht als Regelfall zu praktizieren!
Das Desinfizieren der Hände ist nur dann sinnvoll, wenn ein Händewaschen nicht möglich ist, nach Kontakt mit Fäkalien, Blut oder Erbrochenem.
- Desinfektionsmittel nie unbeaufsichtigt zusammen mit den Schülerinnen und Schülern in einem Raum lassen.

WEGEFÜHRUNG

- Schüler*innen und Kolleg*innen gehen in den Fluren und Gängen immer nur rechts hintereinander entlang/herauf oder herunter - nicht DURCHEINANDER
- Die Treppenhäuser werden nach einem vorher festgelegten Plan als Auf- und Abgang benutzt. Wegeplan hängt ab dem 07.05.2020 in der Klasse an der Tür. Lehrkräfte koordinieren durch Sichtkontakt, dass sich Klassen nicht auf den Treppen entgegen kommen.

UNTERRICHTSRAUM

- Kolleg*innen sind um 7.45 Uhr im Raum, so dass die Schüler*innen nicht warten müssen und mit der Handsäuberung beginnen können.
- Es wird einen offenen Anfang von 7.45-8.15 Uhr geben.
- Kolleg*innen achten vor Beginn des Unterrichts darauf, dass jede(r) Schüler*in - im jeweiligen Raum - die Hände mit Wasser und Seife reinigt und diese mit den bereitgestellten Einmaltüchern getrocknet werden.
- Schüler*innen ordnen sich im zugewiesenen Raum einem Sitzplatz zu, der während des gesamten Unterrichtszeitraums eingenommen wird. Sitzplatz wird markiert. Sitzplan wird durch Kolleg*innen erstellt und nicht mehr tageweise verändert.
- Kolleg*innen achten auf eine kontinuierliche Lüfthygiene (vollständige Öffnung der Fenster)
- Mehrmals täglich, mindestens alle 45 Minuten, in jeder Pause und vor jeder Schulstunde, ist eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten vorzunehmen. Eine Kipplüftung ist weitgehend wirkungslos, da durch sie kaum Luft ausgetauscht wird.
- Partner- und Gruppenarbeitsphasen sind nicht möglich
- am Ende des Unterrichtstages werden die Stühle unter die Tische geschoben (nicht auf die Tische gestellt)

PAUSE

- Schüler*innen gehen gemeinsam mit der Lehrkraft individuell in die Pausen. Pausenflächen sind der Cambridge Park (3 Flächen), Schulhof (3 Flächen).
- Schüler*innen waschen sich nach der Pause in der Klasse die Hände.

TOILETTENNUTZUNG

- Schülerinnen müssen sich nach jedem Toilettengang die Hände mit Seife waschen und trocknen

LEHRERZIMMER

- Abstand halten gilt auch im Lehrerzimmer - Sitzplätze können nur mit entsprechendem Abstand eingenommen werden!
- regelmäßige Handhygiene ist obligatorisch

MELDEPFLICHT

- Das Auftreten einer Infektion mit dem Coronavirus ist der Schulleitung von den Erkrankten bzw. deren Sorgeberechtigten mitzuteilen. Das gilt auch für das gesamte Personal der Schule. Aufgrund der Coronavirus-Meldepflichtverordnung i. V. m. § 8 und § 36 des Infektionsschutzgesetzes ist sowohl der begründete Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19 Fällen in Schulen dem Gesundheitsamt zu melden.